

Protokoll über die Online-Video-Konferenz des Fachausschusses „Bau, Klima, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirats Findorff am 12.10.2021

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Nr.: XIII/9/21

Teilgenommen haben:

Frau Hille Brünjes
Frau Helga Eule
Herr Marcel Gaytan Manriquez
Herr Ulf Jacob
Herr Oliver Jäger
Herr Oliver Otwiaska
Herr Christian Weichelt

Verhindert sind:

Herr David Theisinger (i. V. Frau Eule)
Herr Henry Ponty (i. V. Herr Weichelt)
Herr Janos Sallai

Gäste:

Herr Klaus Prietzel, BUND
Herr Tobias Jaletzky, Bürger Energie Bremen eG (BEGEno)

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

<u>TOP 1:</u>	Beschlussfähigkeit und Tagesordnung	18.00 Uhr
<u>TOP 2:</u>	Genehmigung des Protokolls Nr.: XIII/	18.05 Uhr
<u>TOP 3:</u>	Vorstellung „Solarcity“ Bremen dazu: Herr Klaus Prietzel, BUND	18.10 Uhr
<u>TOP 4:</u>	Bau von Solar- Gründächern auf Wohnhäusern dazu: Herr Tobias Jaletzky, Bürger Energie Bremen eG (BEGEno)	18.25 Uhr
<u>TOP 5:</u>	Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten	18.50 Uhr
<u>TOP 6:</u>	Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes	19.10 Uhr
<u>nicht öffentlich:</u>		
<u>TOP 7:</u>	Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil	19.30 Uhr

TOP 1: Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Der Fachausschuss ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird beschlossen. Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 sollen aus Zeitgründen und wegen des inhaltlichen Zusammenhanges zusammen vorgestellt werden. Danach können Fragen gestellt werden.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XIII/

Über das Protokoll wird in der nächsten Sitzung abgestimmt.

TOP 3: Vorstellung „Solarcity“ Bremen (Anlage 1) / TOP 4: Bau von Solar- Gründächern auf Wohnhäusern

Herr Prietzel und Herr Jaletzky stellen die Möglichkeiten von Solar-Dächern und Solar-Gründächern vor. Im Hinblick auf die drohende Klimaerwärmung mit ihren Folgen und Risiken sollten Abwärme- Verluste über Wände, Dächer und den Straßenverkehr vermieden werden. Hierbei kann Solarenergie helfen.

In Norddeutschland steht derzeit noch die Windenergie im Vordergrund. Die Möglichkeiten sind jedoch fast ausgereizt, so dass die Solarenergie zukünftig voraussichtlich stärker eingesetzt werden wird.

Für Bremen wird angestrebt, ein Viertel der Energie aus Solarstrom zu gewinnen. Dabei würde es sich ungefähr 50 Megawatt handeln. Mit der Einrichtung eines Solarkatasters besteht viel Potential für den weiteren Ausbau und die Nutzung von Solarenergie in Findorff. Für die Aufstellung von Anlagen bieten sich insbesondere die Dächer von z.B: der Gestra, den Gebäuden an der Plantage und dem Jan-Reiners-Center oder Verbrauchermärkten an. Auch Gebäude an der Münchner Straße sind aufgrund der Süd- Ost- Ausrichtung geeignet. Bei Großwohnanlagen sind z. B. Mieterstromprojekte möglich. Die Solarpanels können grundsätzlich auch an Fassaden und nicht nur auf Dächern angebracht werden. Zum Vergleich werden die bereits eingerichteten Solardächer in der Straße Auf dem Krüge in Bremen- Oslebshausen angeführt.

Kleinere Anlagen können auch auf Balkonen und in Gärten angebracht werden. Mit der gewonnenen Energie kann es gelingen, die jeweilige Wohnung ausreichend zu versorgen.

Auch eine Kombination aus Gründächern und Photovoltaik ist technisch möglich und oft sinnvoll. Durch die Begrünung werden die Dächer zusätzlich geschützt (Dämmung, Regenwasser). Es muss jedoch darauf geachtet werden, dass durch die Begrünung keine Verschattung der Solaranlage stattfindet. Der kühlende Effekt von Gründächern hat in der Regel auch einen positiven Effekt auf die Leistung der Solaranlagen.

Eventuelle Investitionen könnten in frühen Planungsphasen berücksichtigt und entsprechend kalkuliert werden.

Entscheidend ist nach Auffassung der Fachleute die Definition klarer Ziele wie z. B. 25% des benötigten Stromes aus Solaranlagen zu gewinnen.

In Findorff kann zum Beispiel die Klimazone zu diesem Thema beraten.

TOP 5: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- STEP – Wohnen in Quartieren

Um eine Stellungnahme vorzubereiten, sollen Stichpunkte bis zum 22.10.21 an den Ausschusssprecher gesandt werden. Dieser bereitet eine Stellungnahme vor, die das Ortsamt an die zuständigen KollegInnen weiterleiten wird.

- Fahrradbügel Timmersloher Straße

Anwohner haben einen Antrag auf die Kostenübernahme für Fahrradbügel gestellt. Der FA steht dem Antrag grundsätzlich positiv gegenüber, will aber vor eine Entscheidung abwarten, ob die Frage nicht durch die Planungen des beabsichtigten Bewohnerparkens geklärt wird.

Dasselbe gilt für einen Antrag aus der Karlshafener Straße. Hier muss zudem noch auf die angeforderten Unterlagen gewartet werden.

- **Messe- Zaun auf der Bürgerweide**

Die Frage wird angesprochen. Es wird darum gebeten, das Vorhaben noch einmal durch die Messe im Ausschuss vorstellen zu lassen.

- **Projekt der „Füllerei“**

Das Thema soll in einer späteren Sitzung behandelt werden.

- **Beschluss „Tempo 30 vor Schulen und Kitas konsequent umsetzen“**

Eine Antwort des ASV ist eingegangen. Der Ausschuss bittet das Ortsamt, das Thema weiter zu verfolgen.

- **Verkehrssituation Göttinger Straße**

Der Ausschuss bittet das Ortsamt, das ASV zu bitten, die Situation zu überprüfen.

- **Querung am Torfkanal**

Der Ausschuss bittet das Ortsamt, das ASV zu bitten, die Situation erneut zu überprüfen und die gewünschte Querung für den Radverkehr einzurichten.

Bereits durch das Ortsamt nach Absprache mit den Mitgliedern des Fachausschusses bearbeitet:

- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Fish & Feines“ vom 05.-07.11.2021 in der Messe Bremen: Zustimmung.
- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Reiselust“ vom 05.-07.11.2021 in der Messe Bremen: Zustimmung.
- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Caravan“ vom 05.-07.2021 in der Messe Bremen: Zustimmung.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Beauftragung eines Sicherheitsdienstes während der Freimarktszeit**

Der Ausschuss formuliert die folgende Stellungnahme (Anlage 2):

Der Fachausschuss erwartet die kurzfristige Klärung der Zuständigkeit der Beauftragung und der Kostentragung, damit die Überwachung der Anordnung und Durchsetzung des Verkehrskonzeptes gesichert ist.

Es ist unverständlich, dass aufgrund von Zuständigkeitsstreitigkeiten der Dienst nicht beauftragt wird.

Hilfsweise erwartet der Fachausschuss, die Überwachung durch die PolizeibeamtInnen sicherzustellen, bis die Frage der Beauftragung geklärt ist.

Der Fachausschuss bittet das Ortsamt, diese Stellungnahme an den Senator für Inneres sowie die Verkehrssenatorin und die Wirtschaftssenatorin zu senden.

- **Vogelweide**

Die Erhaltungssatzung befindet sich weiterhin in Vorbereitung.

- **Winterstraße**

Die Straßendecke der Winterstraße soll nach Auskunft des ASV im kommenden Jahr saniert werden.

- **Trinkbrunnen**

Bei SKUMS besteht die Möglichkeit, Wünsche für Standorte von zu errichtenden Trinkbrunnen abzugeben. Der Fachausschuss nennt den Mittelstreifen auf dem Marktplatz, die Eisdielen an der Hemmstraße, den Skaterplatz am Schlachthof und den Platz an der Jan- Reiners- Lok. Vor der Weiterleitung an SKUMS soll den Jugendlichen des Stadtteils über die It's Learning-Plattform der Oberschule Findorff Gelegenheit gegeben werden, auch gewünschte Standorte zu nennen. Kevin Helms wird sich gemeinsam mit Pia Straßburger darum kümmern.

- **Grundstück im Kleingartenverein, H-Klenke-Weg**

Der Eigentümer des Grundstückes hat telefonisch mitgeteilt, dass noch keine endgültigen Pläne vorliegen. Das Ortsamt wird gebeten, sich nach dem Vorliegen eines Bebauungsplanes und seinem Inhalt zu erkundigen.

- **Brücke am Torfkanal**

Es wird darauf hingewiesen, dass das Straßenbegleitgrün sehr hoch ist. Das Ortsamt wird UBB informieren.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- Bürgerweide, Messehalle 4, „Terroristikbörse“ am 03.10.2021. Bescheid über die marktrechtliche Festsetzung nach der Gewerbeordnung.
- Bürgerweide, Messehalle 6, „Bremer Edelsteinbörse“ vom 02.10.2021 – 03.10.2021. Bescheid über die marktrechtliche Festsetzung nach der Gewerbeordnung.
- Absage Räumbeginnanzeige, Holzmindener Straße 54.
- Flächennutzungsplan Bremen, 26. Änderung Nahversorgungskonzept.
- Einladung zur Informationsveranstaltung für Beiräte und Ortsämter „Strategien zur Entwicklung des städtischen Grüns und der städtischen Freiräume – Handlungskonzept Stadtbäume“.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher:

- Christina Contu -

- Ulf Jacob –

Anlagen